



## KAL. 7T92 & YM92 CHRONOGRAPH

### UHRZEIT/KALENDER

- Stunden-, Minuten- und kleiner Sekundenzeiger
- numerische Anzeige des Datums

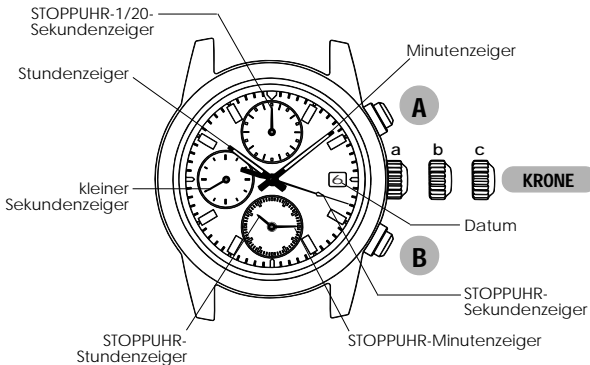
### STOPPUHR

- Misst bis zu 12 Stunden in Schritten von 1/20 Sekunden.
- Zwischenzeitmessung ist auch möglich.

DEUTSCH

# ANZEIGE UND KRONE/TASTEN

Deutsch



22

a: Normalposition

b: 1. Einrastposition

c: 2. Einrastposition

## VERSCHRAUBBARE KRONE

[für Modelle mit verschraubbarer Krone]

### Lösen der Krone

- 1 Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis kein Drehen im Gewinde mehr fühlbar ist.
- 2 Die Krone kann herausgezogen werden.



### Verschrauben der Krone

- 1 Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.
- 2 Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn, bis sie angezogen ist.



## EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

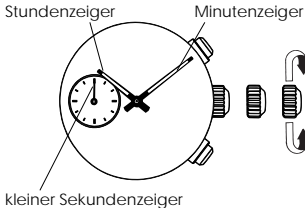
- Diese Uhr ist so konstruiert, dass
  - 1) die Einstellung der Uhrzeit und
  - 2) die Einstellung der Position der Stoppuhrzeiger

beide mit der Krone in der 2. Einrastposition vorgenommen werden. Wenn die Krone zur 2. Einrastposition herausgezogen wird, müssen die obigen Einstellungen gleichzeitig durchgeführt werden.

### **KRONE**

Zur 2. Einrastposition herausziehen, wenn der Sekundenzeiger sich an der 12-Uhr-Position befindet.

## 1) EINSTELLEN DER UHRZEIT

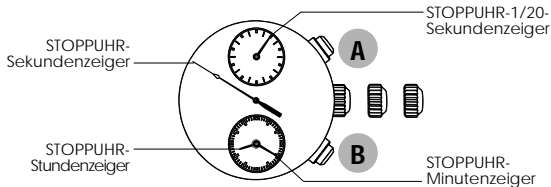


Drehen, um den Stunden- und Minutenzeiger einzustellen.

*\* Es wird empfohlen, die Zeiger einige Minuten weiter als die Uhrzeit einzustellen, um die Zeit zu berücksichtigen, die gegebenenfalls zum Einstellen der STOPPUHR-Zeiger erforderlich ist.*

## 2) EINSTELLEN DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

- Wenn die STOPPUHR-Zeiger nicht in der Position "0" sind, stellen Sie sie wie folgt auf die Position "0" ein.



- A** Für 2 Sekunden drücken, um die einzustellenden STOPPUHR-Zeiger zu wählen.

- Die Wahl der einzustellenden Zeiger in der nachstehenden Reihenfolge erfolgt durch Drücken der Taste A für 2 Sekunden.

STOPPUHR-1/20-Sekundenzeiger → STOPPUHR-Sekundenzeiger → STOPPUHR-Stunden- und Minutenzeiger

\* Der gewählte Zeiger dreht sich um einen vollen Kreis.



**B**

Wiederholt drücken, um den gewählten STOPPUHR-Zeiger auf die Position "0" zurückzustellen.

*\* Die Zeiger laufen schneller, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*

*\* Prüfen Sie nach Durchführung der Einstellungen, dass der Uhrzeit-Stunden- und -Minutenzeiger die Uhrzeit richtig anzeigen.*

**KRONE**

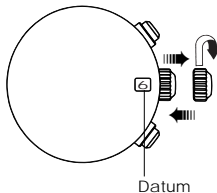
Bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition drücken.

Deutsch

## EINSTELLEN DES DATUMS

- Vor dem Einstellen des Datums muss die Uhrzeit eingestellt werden.

Deutsch

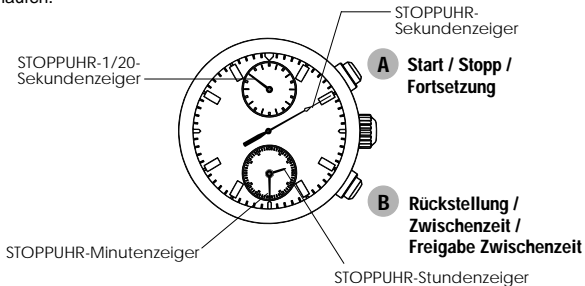


### KRONE

- 1 Zur 1. Einrastposition herausziehen.
- 2 Im Uhrzeigersinn drehen, bis das gewünschte Datum erscheint.
- 3 Zurück in die Normalposition drücken.

# STOPPUHR

- Die Stoppuhr kann bis zu 12 Stunden in Schritten von 1/20 Sekunden messen.
- Wenn die Messung 12 Stunden erreicht, hört die Stoppuhr automatisch auf zu laufen.



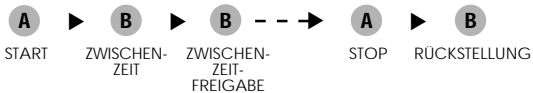
Beispiel.: 2 Stunden, 30 Minuten und 10,85 Sekunden

## Bewegung des STOPPUHR- 1/20-Sekunden-Zeigers

- Nach dem Starten der Stoppuhr läuft der STOPPUHR-1/20-Sekunden-Zeiger für etwa 10 Minuten und stoppt dann automatisch an der Position "0".
  - Beim Stoppen der Messung oder Messen der Zwischenzeit zeigt er die verstrichenen 1/20 Sekunden an.
  - Nachdem die Messung der Stoppuhr fortgesetzt oder die Zwischenzeit freigegeben wurde, läuft der STOPPUHR-1/20-Sekunden-Zeiger für etwa 10 Minuten und stoppt dann automatisch.
  - Wenn die Messung der Stoppuhr wiederholt gestoppt und fortgesetzt oder die Zwischenzeit wiederholt gemessen und freigegeben wird, läuft der STOPPUHR-1/20-Sekunden-Zeiger in der gleichen Weise für etwa 10 Minuten und stoppt dann automatisch.
- Vergewissern Sie sich vor Verwendung der Stoppuhr, dass die Krone sich in der Normalposition befindet und dass die STOPPUHR-Zeiger auf die Position "0" zurückgestellt wurden.

*\* Wenn die STOPPUHR-Zeiger bei der Rückstellung der Stoppuhr auf "0" nicht zur Position "0" zurückkehren, führen Sie das Verfahren in "EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION" aus.*

### Zwischenzeitmessung



### Messung von zwei Wettbewerbern



# GESCHWINDIGKEITSMESSER

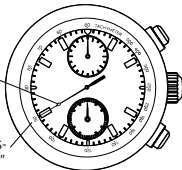
[für Modelle mit Geschwindigkeitsmesserskala auf dem Ziffernblatt]

## Messen der stündlichen Durchschnittsgeschwindigkeit eines Fahrzeugs

[ Bsp. 1 ]

STOPPUHR-  
Sekundenzeiger:  
40 Sekunden

Geschwindigkeits-  
messerskala: "90"



"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x  
1 (km oder Meile) = 90 km/h oder Meilen/h

1 Messen Sie mit der Stoppuhr, wieviele Sekunden zum Zurücklegen von einem Kilometer oder einer Meile benötigt werden.



2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, auf den der Stoppuhr Sekundenzeiger weist, gibt die durchschnittliche Stunden-geschwindigkeit an.

*Die Geschwindigkeitsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeit weniger als 60 Sekunden beträgt.*

**Bsp. 2:** Wenn die gemessene Strecke auf 2 km oder Meilen verlängert oder auf 0,5 km oder Meilen verkürzt wird und der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf "90" auf der Geschwindigkeitsmesserskala weist:

"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 2 (km oder Meile) = 180 km/h oder Meilen/h  
"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 0,5 (km oder Meile) = 45 km/h oder Meilen/h

## Messen der stündlichen Rate eines Vorgangs

[ Bsp. 1 ]



"180" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala)  
x 1 Vorgang = **180 Vorgänge pro Stunde**

1 Messen Sie mit der Stoppuhr die Zeit, die zum Durchführen von einem Vorgang erforderlich ist.



2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, auf den der STOPPUHR-Sekundenzeiger weist, gibt die durchschnittliche Anzahl von Vorgängen, die in einer Stunde durchgeführt werden, an.

**Bsp. 2: Wenn 15 Vorgänge in 20 Sekunden durchgeführt werden:**

"180" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 15 Vorgänge = 2700 Vorgänge pro Stunde

# HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER UHR

## EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

- Wenn die Stoppuhr eine Messung durchführt oder durchführte oder gestoppt wurde und die Krone zur 2. Einrastposition herausgezogen wird, werden die STOPPUHR-Zeiger automatisch auf "0" zurückgestellt.

### [EINSTELLEN DER UHRZEIT]

- Beim Einstellen des Stundenzeigers muss darauf geachtet werden, dass vor/nach Mittag richtig eingestellt wird. Die Uhr ist so konstruiert, dass das Datum einmal in 24 Stunden weiterrückt.
- Der Minutenzeiger muss zum Einstellen 4 bis 5 Minuten weiter als die Uhrzeit und dann zurück auf die genaue Minute gedreht werden.

## EINSTELLEN DES DATUMS

- Am Ende des Februars und am Ende von Monaten mit 30 Tagen muss das Datum eingestellt werden.
- Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr ein, weil das Datum sonst möglicherweise nicht einwandfrei weiterrückt.

## STOPPUHR

- Fortsetzung und Stop der Stoppuhr können durch Drücken der Taste A wiederholt werden.

- Messung und Freigabe der Zwischenzeit können durch Drücken der Taste B wiederholt werden.

## AUSWECHSELN DER BATTERIE

3  
Jahre

**Batterie-Nutzungsdauer : ca. 3 Jahre**

**Batterie : SEIKO SR927SW**

- *Wenn die Stoppuhr länger als 2 Stunden pro Tag verwendet wird, kann die Nutzungsdauer der Batterie kürzer sein als angegeben.*
- *Wenn die Stoppuhr länger als 2 Stunden pro Tag verwendet und/oder der Alarm länger als 20 Sekunden pro Tag ertönt, kann die Nutzungsdauer der Batterie kürzer sein als angegeben.*
- *Da die Batterie ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird, kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger als die angegebene Dauer betragen.*
- *Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so bald wie möglich ausgewechselt werden, um mögliche Fehlfunktionen zu vermeiden.*
- *Nach dem Auswechseln der Batterie müssen Sie die Uhrzeit und den Kalender sowie die Stoppuhr-Zeigerposition neu einstellen.*

## ● Batterie-Warnanzeige

Wenn die Batterie fast entladen ist, läuft der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden anstelle der normalen Ein-Sekunden-Schritte. In diesem Fall sollte die Batterie so bald wie möglich gegen eine neue ausgetauscht werden.

\* *Die Uhr bleibt genau, während der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden läuft.*



### VORSICHT

- Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.
- Wenn es erforderlich ist, die Batterie zu entnehmen, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn die Batterie verschluckt wird, muss sofort ein Arzt zu Rate gezogen werden.
- Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, geöffnet, erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden, weil sie sonst platzen, sich stark erhitzen oder ein Feuer verursachen kann.



### ZUR BEACHTUNG

- Die Batterie kann nicht wiederaufgeladen werden. Durch den Versuch, die Batterie wiederaufzuladen, kann Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden.

# ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

## WASSERDICHTIGKEIT

### ● Nicht wasserdicht



Wenn auf der Gehäuserückwand Ihrer Uhr nicht die Beschriftung "WATER RESISTANT" vorhanden ist, ist sie nicht wasserdicht und muß vor Wasser geschützt werden, um Schäden am Uhrwerk zu vermeiden. Sollte die Uhr doch naß werden, empfehlen wir, die Uhr von einem AUTORISIERTEN LORUS-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen zu lassen.

### ● Wasserdicht (3 Bar)



Falls die Gehäuserückwand der Uhr mit der Beschriftung "WATER RESISTANT" versehen ist, ist sie so konstruiert und hergestellt, daß sie bis zu 3 Bar widerstehen kann, d.h. zufälligen Kontakt mit Wasser wie Spritzer oder Regen. Sie ist jedoch nicht für Schwimmen oder Tauchen geeignet.

### ● Wasserdicht (5 Bar)\*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 5 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 5 Bar Wasserdruck widersteht und damit für Schwimmen, für den Segelsport und zum Duschen geeignet ist.

### ● Wasserdicht (10 bar/15 bar/20 bar)\*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 10 BAR", "WATER RESISTANT 15 BAR" oder "WATER RESISTANT 20 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 10 Bar/15 Bar/20 Bar Wasserdruck widersteht und damit zum Baden in der Badewanne und für Tauchen in flachem Wasser, nicht aber für Gerätetauchen geeignet ist. Für Gerätetauchen empfehlen wir eine LORUS Taucheruhr.

- \* *Bevor Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr im Wasser tragen, überzeugen Sie sich, daß die Krone vollständig eingedrückt ist. Die Krone nicht betätigen, wenn die Uhr naß ist oder sich im Wasser befindet. Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.*
- \* *Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:*
  - *Die Krone nicht betätigen, wenn sich Seifenwasser oder Shampoo auf der Uhr befindet.*
  - *In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.*

**HINWEIS:**

*Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.*

**TEMPERATUREN**

Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5°C und 35°C (41°F und 95°F).

Temperaturen über 50° C (122° F) können Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der

Batterielebensdauer bewirken. Die Uhr sollte nicht über längere Zeit sehr niedrigen Temperaturen unter -5° C (+23° F) ausgesetzt werden, da die Kälte ein geringfügiges Vor- oder Nachgehen der Uhr verursachen kann. Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

## STÖSSE UND VIBRATIONEN



Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch Schaden an der Uhr entstehen könnte.

## CHEMIKALIEN



Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

## PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND



Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbandes durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

## MAGNETISMUS



Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten. Die normale Genauigkeit wieder erhalten, wenn die Uhr aus dem Magnetfeld entfernt wird.

## REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR



Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone, Tasten, und Uhr-glas von einem **AUTORISIERTEN LORUS-HÄNDLER** oder einer **KUNDENDIENSTSTELLE** überprüfen.

## HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE



Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.